



ARCHE NOAH



Praktikums- & Volontariatsplätze im ARCHE NOAH Samenarchiv August - November 2017

Das Arche Noah Samenarchiv sucht Unterstützung bei der Abwicklung von Saatgutarbeiten und der Betreuung von Freilandanbauten. Im Jahresverlauf führen wir mit unterschiedlichen Schwerpunkten folgende Tätigkeiten durch:

- Saatgutvorbereitung & Saatgutbehandlung (Jän-April)
- Prüfung der Saatgutqualität: Keimtests (kontinuierlich, Schwerpunkt Juli-Dez)
- Sortendokumentation: Freilandanhebungen, Fotodokumentation, Verkostung, Datenaufbereitung (Juni – Dezember)
- Lagerbonituren & Inventarisierung (kontinuierlich)

Themen

- Arbeit in einer Genbank für Kulturpflanzen
- Saatgutlagerung, Lagerverwaltung
- Saatgutqualität: Keimfähigkeit, Saatgutgesundheit, biologische Saatgutbehandlung
- Logistik der Saatgutbereitstellung
- Sortenbeschreibungen
- Vermittlung der Hintergründe für die weltweite Genesison
- Vermittlung von Arten- und Sortenkenntnis im Kulturpflanzenektor

Voraussetzungen

- Interesse für Gartenbau, Landwirtschaft oder Botanik
- Fähigkeit zum genauen und systematischen Arbeiten
- Routine mit MS Office

Einsatzort

3553 Schiltern bei Langenlois, Österreich

Dauer

Mindestdauer 2 Monate, gerne länger

Leistungen

Kost und Logis trägt ARCHE NOAH. Die Unterbringung erfolgt in einer Gemeinschaftswohnung in Schiltern. Für Schulungszwecke ist die Teilnahme am internen Bildungsprogramm für PraktikantInnen und VolontärInnen unentgeltlich möglich.

Bewerbung ...

... mit Lebenslauf und einem kurzem Motivationsschreiben und unter Angabe der gewünschten Einsatzperiode an.....

michaela.arndorfer@arche-noah.at

Anmeldeschluss

Ab 15.Juli 2017 sichten wir die eingegangenen Bewerbungen für August/September. Anmeldeschluss für ein Herbstpraktikum ist der 31.Juli 2017.

Anerkennung

Praktika bei ARCHE NOAH werden von diversen Universitäten und Fach(hoch)schulen anerkannt (z.B.: FHS Erfurt, TU München/ Weihenstephan; Gh Kassel/Witzenhausen; HBLFA Wien; HU Berlin etc.

Arbeitsfelder des Vereins ARCHE NOAH

ARCHE NOAH arbeitet seit über 20 Jahren im Bereich der Erhaltung gefährdeter Kulturpflanzen. Grundlage bildet das ARCHE NOAH Sortenarchiv mit etwa 6.000 Herkünften und Sorten (vor allem Gemüse, Kräuter, Färberpflanzen, Getreide und Kartoffeln), von denen jährlich ca. 500 Sorten kontrolliert biologisch vermehrt werden. Die Vermehrung erfolgt an zwei Standorten: im Vermehrungsgarten in Langenlois und im Schaugarten in Schiltern. Außerdem arbeitet ARCHE NOAH seit Jahren am Aufbau eines dezentralen Netzwerkes von Sorten-ErhalterInnen und im Bereich der Vermarktung von Sortenraritäten an Kooperationen mit Bio-Betrieben zur Stärkung der on farm-Erhaltung.